

## Verwendungsnachweis

- Rettungs- und Umstrukturierungsbeihilfe
- Rettungs- und Umstrukturierungsbeihilfe Landwirtschaft
- Darlehen aus dem Fonds „Krisenbewältigung und Neustart“

### 1. Darlehensnehmer

<b>Name (§)</b>	<b>Darlehensvertrag vom</b> (TT.MM.JJJJ)
<b>Vorname (§)</b>	<b>Kundennummer</b>
<b>ggf. Firma (§)</b>	<b>Vertragsnummer</b>
<b>Straße, Hausnummer (§)</b>	<b>weitere Verträge bei der SAB</b>
<b>PLZ Ort (§)</b>	

### 2. Sachlicher Bericht sowie zahlenmäßiger Nachweis über die Verwendung der ausgereichten Mittel (§)

<b>Beschreibung der durchgeführten Maßnahmen</b>

Die Beschreibung der durchgeführten Maßnahmen und detaillierte betragsmäßige Aufschlüsselung – Nettobeträge – der über das Darlehen finanzierten Verbindlichkeiten wie z.B. Löhne, Lieferanten etc. sowie Angabe des jeweiligen Zahlungsdatums ist als Anlage beigefügt.

### 3. Bestätigungen des Darlehensnehmers

Durch nachstehende Unterschrift gibt der Darlehensnehmer folgende Bestätigungen ab (§):

- Die Vorgabe des Darlehensvertrages, die Öffentlichkeit auf die Mitfinanzierung des Vorhabens durch den Freistaat Sachsen hinzuweisen, habe ich beachtet und soweit notwendig auch umgesetzt.**

Das Darlehen wurde für den im Darlehensvertrag aufgeführten Verwendungszweck

- in voller Höhe verwendet**

- nur in folgender Höhe verwendet** (in €)

--

<b>Maßgebend waren folgende Gründe</b>

#### Hinweis:

Gemäß der Allgemeinen Bestimmungen zum Darlehensvertrag ist der Darlehensgeber berechtigt, die bestimmungsgemäße Verwendung der ausgereichten Darlehensmittel zu prüfen.

Der Darlehensgeber ist im Einzelfall berechtigt, die erforderlichen Unterlagen (Belege, Rechnungen und sonstige Geschäftsunterlagen) anzufordern.

Der Darlehensgeber behält sich eine Prüfung der o.g. Unterlagen in den Geschäftsräumen des Darlehensnehmers vor.

Der Zeitpunkt der Prüfung erfolgt nach vorheriger Rücksprache mit dem Darlehensnehmer.

#### Subventionserhebliche Tatsachen

Dem Darlehensnehmer ist bekannt, dass

- die während und nach dem Ende des Vorhabens mitgeteilten Angaben und eingereichten Unterlagen, insbesondere die Angaben im Verwendungsnachweis ebenfalls subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 Abs. 9 StGB sind
- die Zuwendung nur für den im Zuwendungsbescheid benannten Zweck verwendet werden darf.

Dem Darlehensnehmer ist bekannt, dass alle Angaben und Erklärungen, die in diesem Vordruck mit dem Symbol (§) gekennzeichnet sind, subventionserhebliche Tatsachen im Sinne von § 264 StGB sind und ein Subventionsbetrug nach § 264 StGB strafbar ist.

Dem Darlehensnehmer ist bekannt, dass ferner Handlungen bzw. Rechtsgeschäfte, die unter Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten vorgenommen werden, sowie Scheingeschäfte und Scheinhandlungen (§ 4 SubvG) subventionserhebliche Tatsachen sind.

Dem Darlehensnehmer sind die nach § 3 SubvG bestehenden Mitteilungspflichten bekannt, wonach der SAB unverzüglich alle Änderungen der vorgenannten subventionserheblichen Angaben mitzuteilen sind.

Darlehensnehmer

**Ort**

**Datum** (TT.MM.JJJJ)

Wirtschaftsprüfer/Steuerberater/Hausbank

**Ort**

**Datum** (TT.MM.JJJJ)

**Unterschrift | Stempel**

**Unterschrift | Stempel**

**4. SAB-Prüfvermerk (wird von der SAB ausgefüllt)**

**ausgezahlter Betrag**

**ausgezahlt am** (TT.MM.JJJJ)

**Eingang des Verwendungsnachweises** (TT.MM.JJJJ)

**Prüfung des Verwendungsnachweises** (TT.MM.JJJJ)

Prüfung durch

**Name, Vorname**

Das Darlehen wurde fristgerecht eingesetzt<sup>1</sup>

ja  nein

**Erläuterung des zuständigen Sachbearbeiters** (Prüfers)

Das Darlehen wurde nach den Angaben des Darlehensnehmers zweckentsprechend verwendet<sup>1</sup>

ja  nein

**Erläuterung des zuständigen Sachbearbeiters** (Prüfers)

Besteht Anlass zu Bedenken/Zweifeln bezüglich der Angaben des Darlehensnehmers<sup>2</sup>

ja  nein

**Erläuterung des zuständigen Sachbearbeiters** (Prüfers)

**Ort**

**Datum**

**Unterschrift | Stempel**

<sup>1</sup> Sofern mit nein beantwortet, bitte kurze Erläuterung abgeben.

<sup>2</sup> Sofern mit ja beantwortet, bitte kurze Erläuterung abgeben.